



Jahresabschluss 31.03.2025

FN 591516b

FIRMA

I. & H. Mahkovec GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2023 bis 31.03.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.12.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 0201cff536871ab36e6ab7e5e7d8cf3d

Susanne Stempfer, geb 19.06.1966

am 10.09.2025

Chris Stempfer, geb 17.01.1991

am 10.09.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	9.962.211,69	11.625
Anlagevermögen	1.783.339,46	1.532
Immaterielle Vermögensgegenstände	30.861,87	35
Sachanlagen	723.420,29	564
Maschinen	65.238,05	50
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	658.182,24	514
Finanzanlagen	1.029.057,30	932
Umlaufvermögen	7.624.300,86	9.579
Vorräte	1.556.365,57	2.222
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.303.115,58	4.629
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	789
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	710
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	2.303.115,58	3.841
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.764.819,71	2.728
Rechnungsabgrenzungsposten	27.325,66	14
Aktive latente Steuern	527.245,71	500
PASSIVA	9.962.211,69	11.625
Eigenkapital	2.927.572,16	3.725
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
Stammkapital	35.000,00	35
davon eingezahlt	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	1.032.266,14	1.032
Bilanzgewinn	1.860.306,02	2.658
davon Gewinnvortrag	457.936,48	1.523
Rückstellungen	3.732.025,91	4.168
Rückstellungen für Abfertigungen	1.801.338,99	1.642
Rückstellungen für Pensionen	651.608,00	619
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	1.279.078,92	1.907
Verbindlichkeiten	3.293.569,32	3.726
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	6.949,62	60
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	70
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	41
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	48.003,43	0
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	3.245.565,89	3.656
Rechnungsabgrenzungsposten	9.044,30	6

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	12.372.132,41	11.287
sonstige betriebliche Erträge	263.494,45	252
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	35.083,27	35
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	36.996,30	34
übrige	191.414,88	183
Personalaufwand	-8.719.566,42	-7.837
Löhne	-3.791.402,88	-3.612
Gehälter	-2.939.484,51	-2.387
soziale Aufwendungen	-1.988.679,03	-1.838
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-11.131,39	-8
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-268.918,66	-236
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.605.061,42	-1.507
Abschreibungen	-280.199,42	-241
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-280.199,42	-241
davon außerplanmäßige Abschreibung	-840,00	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.879.961,82	-1.917
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-45.137,97	-14
Zwischensumme - Betriebserfolg	1.755.899,20	1.544
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	51.062,22	8
davon aus verbundenen Unternehmen	43.286,84	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.740,26	-8
Zwischensumme - Finanzerfolg	49.321,96	0
Ergebnis vor Steuern	1.805.221,16	1.544
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-402.851,62	-409
Ergebnis nach Steuern	1.402.369,54	1.135
JAHRESÜBERSCHUSS	1.402.369,54	1.135
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	457.936,48	1.523
BILANZGEWINN	1.860.306,02	2.658

Anlagenspiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.04.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.03.2025	
Anlagevermögen	2.642.208,28	532.686,98	0,00	0,00	215.842,30	2.959.052,96	
Immaterielle Vermögensgegenstände	144.457,86	14.716,74	0,00	0,00	0,00	159.174,60	
Sachanlagen	1.547.602,14	421.296,72	0,00	0,00	215.842,30	1.753.056,56	
Maschinen	204.043,11	25.428,50	0,00	0,00	14.428,33	215.043,28	
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.343.559,03	395.868,22	0,00	0,00	201.413,97	1.538.013,28	
Finanzanlagen	950.148,28	96.673,52	0,00	0,00	0,00	1.046.821,80	

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.04.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	1.110.344,34	280.199,42	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	109.315,05	18.997,68	0,00	0,00
Sachanlagen	983.264,79	261.201,74	0,00	0,00
Maschinen	154.051,76	10.181,57	0,00	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	829.213,03	251.020,17	0,00	0,00
Finanzanlagen	17.764,50	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.03.2025
Anlagevermögen	0,00	214.830,26	1.175.713,50
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	128.312,73
Sachanlagen	0,00	214.830,26	1.029.636,27
Maschinen	0,00	14.428,10	149.805,23
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	200.402,16	879.831,04
Finanzanlagen	0,00	0,00	17.764,50

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.04.2024	Buchwert 31.03.2025
Anlagevermögen	1.531.863,94	1.783.339,46
Immaterielle Vermögensgegenstände	35.142,81	30.861,87
Sachanlagen	564.337,35	723.420,29
Maschinen	49.991,35	65.238,05
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	514.346,00	658.182,24
Finanzanlagen	932.383,78	1.029.057,30

Verbindlichkeitspiegel

Teil 1

in EUR

	Gesamt	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahre
Verbindlichkeiten	3.293.569,32	3.286.619,70	6.949,62	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	48.003,43	48.003,43	0,00	0,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 2

in EUR

	dinglich gesicherter Betrag	Art und Form der Sicherung	passive Antizipationen
Verbindlichkeiten	0,00		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00		0,00

Forderungenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 31.03.2025	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit über 1 Jahr	wechselfällig verbrieft
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.303.115,58	2.303.040,58	75,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00

Forderungenspiegel

Teil 2

in EUR

	aktivierte Antizipationen	Pauschalwert- berichtigung
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00

Rückstellungenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 01.04.2024	Dotierung	Verwendung	Auflösung	Stand 31.03.2025
Rückstellungen	4.167.802,66	757.682,80	1.153.250,25	40.209,30	3.732.025,91
Rückstellungen für Abfertigungen	1.642.346,84	248.251,24	55.162,79	34.096,30	1.801.338,99
Rückstellungen für Pensionen	618.510,00	33.098,00	0,00	0,00	651.608,00

Rücklagenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 01.04.2024	Zuführung	Verwendung	Auflösung	Stand 31.03.2025
Kapitalrücklagen	1.032.266,14	0,00	0,00	0,00	1.032.266,14

1. Anhang

1.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1.1.1. Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den geltenden Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Gesellschaft ist als mittelgroße Gesellschaft gemäß § 221 UGB einzustufen. Die bisherige Form der Darstellung wurde bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend den gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

1.1.2. Konzernverhältnisse

Die Gesellschaft ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der S&C Stempfer Holding GmbH, Kärnten, und steht dadurch mit ihrer Gesellschafterin sowie deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis. Die Gesellschaft wurde aufgrund der Befreiungsbestimmungen des § 246 Abs. 1 UGB in keinen Konzernabschluss miteinbezogen.

Folgende rechtliche und wirtschaftliche Beziehungen zu verbundenen Unternehmen (§189a Z 8 UGB) bestehen zum Bilanzstichtag:

- Mietvertrag (Grundstück) mit der S&C Stempfer Holding GmbH als Vermieterin,
- Markennutzungsvertrag mit der S&C Stempfer Holding GmbH als Markeninhaberin.

1.1.3. Anlagevermögen

Immaterielles Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

I. & H. Mahkovec GmbH

	Nutzungsdauer in Jahren
Software	3,00 - 4,00

Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren
Maschinen	2,00 - 19,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,00 - 20,00

Die Abschreibung für Zugänge erfolgt nach Maßgabe des Zeitpunktes ihrer Inbetriebnahme.

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten bewertet und soweit notwendig außerplanmäßige Abschreibungen durchgeführt. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nur dann vorgenommen, wenn Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

1.1.4. Umlaufvermögen**Vorräte****Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren**

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren erfolgte zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips.

Noch nicht abrechenbare Leistungen

Die Bewertung der noch nicht abrechenbaren Leistungen erfolgte zu Herstellungskosten. Bei der Ermittlung der Herstellungskosten wurden folgende Kosten miteinbezogen:

- Fertigungsmaterial
- Fertigungslöhne
- Sonderkosten der Fertigung
- Angemessene Teile der variablen Materialgemeinkosten
- Angemessene Teile der fixen Materialgemeinkosten
- Angemessene Teile der variablen Fertigungsgemeinkosten
- Angemessene Teile der fixen Fertigungsgemeinkosten

I. & H. Mahkovec GmbH

Bei der Ermittlung der Herstellungskosten wurden die sozialen Aufwendungen einbezogen.

Bei Aufträgen, deren Ausführung sich über mehr als zwölf Monate erstreckt, wurden angemessene Teile der Verwaltungs- und Vertriebskosten nicht angesetzt.

Die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten wurden insoweit berichtigt, als dies für eine verlustfreie Bewertung notwendig ist. Für Verluste aus schwebenden Geschäften wurde durch Rückstellungen vorgesorgt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Aktive latente Steuern

Aktive latente Steuern werden auf Differenzen, die zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten bestehen, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, angesetzt. Die Bewertung der latenten Steuern erfolgt mit dem Steuersatz von 23% (Vorjahr: 23%) ohne Berücksichtigung einer Abzinsung.

Rechnungsabgrenzungsposten

Als Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

1.1.5. Rückstellungen

Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen und ähnliche Verpflichtungen

Die Abfertigungsrückstellung wurde nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren (Verfahren der laufenden Einmalprämien) unter Verwendung der biometrischen Richttafeln AVÖ 2018-P auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 2,02 % (Vorjahr: 1,80 %), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 4,79 % (Vorjahr: 4,47 %) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt. Die Berechnung erfolgte unter Berücksichtigung der AFRAC Stellungnahme 27 (Stand Juni 2022). Als Rechnungszinssatz wurde der durch die deutsche Bundesbank veröffentlichte 7-jährige Durchschnittszinssatz herangezogen.

Die Berücksichtigung des Dienstzeitaufwandes erfolgte nach der dynamischen Variante, somit unter der Annahme, dass der Dienstzeitaufwand jährlich im gleichen Ausmaß wie das Gehalt wächst. Ein Fluktuationsabschlag wurde nicht berücksichtigt.

Der Ansammlungszeitraum beginnt mit dem Zeitpunkt, ab dem die Arbeitsleistung des Arbeitnehmers erstmalig Leistungen aus der Zusage begründet, und reicht bis zu jenem Zeitpunkt, zu dem vollständige Unverfallbarkeit.

Pensionsrückstellungen

Die Rückstellungen für Pensionen wurde nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen nach dem Verfahren der laufenden Einmalprämien unter Verwendung der biometrischen Richttafeln AVÖ 2018-P auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 2,02 % (Vorjahr: 1,80 %) und einer Rentensteigerung von 0,25 % in der Leistungsphase berechnet. Die Berechnung erfolgte unter Berücksichtigung der AFRAC Stellungnahme 27 (Stand Juni 2022).

Als Rechnungszinssatz wurde der durch die deutsche Bundesbank veröffentlichte 7-jährige Durchschnittszinssatz herangezogen.

Die zukünftigen Steigerungen wurden nach Best Estimate berücksichtigt. Die Rückstellungsbildung erfolgte erstmals im Jahr der Erteilung der Zusage.

Steuerrückstellungen

Bei den Steuerrückstellungen handelt es sich um die Rückstellung für noch nicht veranlagte Körperschaftsteuer.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind.

1.1.6. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht ermittelt.

1.1.7. Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

I. & H. Mahkovec GmbH

1.2. Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

1.2.1. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind im beigelegten Anlagenspiegel dargestellt.

Finanzanlagevermögen

In der Position Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens sind Rückdeckungsversicherungen für Abfertigungen und Pensionen i.H.v. insgesamt EUR 1 029 057,30 (Vorjahr: 932 383,78) enthalten. Der Ansatz dieser Ansprüche erfolgt mit dem Deckungskapital.

Umlaufvermögen

Noch nicht abrechenbare Leistungen

Die unfertigen Arbeiten sind zum Bilanzstichtag nach den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Bestimmungen mit den Herstellkosten zu bewerten.

Die Herstellungskosten werden nach Einzelkosten und den anteiligen Gemeinkosten bewertet.

Von den in der Bilanz ausgewiesenen noch nicht abrechenbaren Leistungen wurden erhaltene Anzahlungen in Höhe von EUR -2 043 697,35 (Vorjahr: EUR -2 812 010,74) abgesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:

	Gesamtbetrag EUR	davon Restlaufzeit bis 1 Jahr EUR	davon Restlaufzeit über 1 Jahr EUR
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2 163 869,10	2 163 869,10	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	139 246,48	139 171,48	75,00
Summe Forderungen	<u>2 303 115,58</u>	<u>2 303 040,58</u>	<u>75,00</u>

In dem Posten "Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände" sind keine wesentliche Erträge enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

I. & H. Mahkovec GmbH

Latente Steuerschulden und Steueransprüche

Latente Steuerschulden und Steueransprüche werden auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerbelastung oder -entlastung voraussichtlich Geltung haben werden (für die Berechnung der latenten Steuer per 31.03.2025 KöSt-Satz i.H.v. 23%).

Zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bestehen folgende Unterschiedsbeträge bzw. Steuerlatenzen:

	Buchwert		Latente Steuern				Veränderung EUR
	UB EUR	StB EUR	aktiv 31.03.2025 EUR	passiv 31.03.2025 EUR	aktiv 31.03.2024 EUR	passiv 31.03.2024 EUR	
Anlagevermögen							
Sachanlagen							
andere Anlagen, BuG-Ausstattung	0,00	35 550,35	8 176,58	0,00	10 457,29	0,00	-2 280,70
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	128 703,30	29 601,76	0,00	34 332,14	0,00	-4 730,38
Rückstellungen							
Sonstige Rückstellungen	17 000,00	14 000,00	690,00	0,00	1 380,00	0,00	-690,00
Rückstellungen für Abfertigungen	1 801 338,99	0,00	414 307,97	0,00	377 739,77	0,00	36 568,20
Rückstellungen für Pensionen	651 608,00	327 828,00	74 469,40	0,00	76 521,00	0,00	-2 051,60
	2 469 946,99	341 828,00	489 467,37	0,00	455 640,77	0,00	33 826,60
Summe Latente Steuern	2 469 946,99	506 081,65	527 245,71	0,00	500 430,20	0,00	26 815,51

Kapitalrücklage

Die im Jahresabschluss per 31.03.2025 ausgewiesene Kapitalrücklage i.H.v. EUR 1 032 266,14 resultiert aus der im Wirtschaftsjahr 2022/23 durchgeführten Umgründung.

I. & H. Mahkovec GmbH

Fremdkapital**Rückstellungen**

Zusammensetzung und Entwicklung der Rückstellungen:

	Stand 01.04.2024 EUR	Verwendung EUR	Auflösung EUR	Zuweisung EUR	Stand 31.03.2025 EUR
Rückstellung für Abfertigungen	1 642 346,84	55 162,79	34 096,30	248 251,24	1 801 338,99
Rückstellung für Pensionen	618 510,00	0,00	0,00	33 098,00	651 608,00
Steuerrückstellungen	738 969,00	431 232,00	6 113,00	0,00	301 624,00
sonstige Rückstellungen	1 167 976,82	1 148 076,82	2 900,00	960 454,92	977 454,92
Summe Rückstellungen	4 167 802,66	1 634 471,61	43 109,30	1 241 804,16	3 732 025,91

Zusammensetzung der in der Bilanz nicht gesondert ausgewiesenen Rückstellungen, die einen erheblichen Umfang haben:

	Stand 01.04.2024 EUR	Verwendung EUR	Auflösung EUR	Zuweisung EUR	Stand 31.03.2025 EUR
Rückstellung f.nicht konsum.Urlaube	484 121,36	484 121,36	0,00	513 738,73	513 738,73
Rückstellung für Sonderzahlungen	237 565,15	237 565,15	0,00	244 818,17	244 818,17
Rückstellung Gutstunden	189 690,31	189 690,31	0,00	124 689,90	124 689,90
Rückstellung für Beratungskosten	15 700,00	15 700,00	0,00	17 100,00	17 100,00
Rückstellung für Gewährleistungen	19 900,00	0,00	2 900,00	0,00	17 000,00
Rückstellung f.droh.Verl.schweb.G.	221 000,00	221 000,00	0,00	60 108,12	60 108,12
Summe	1 167 976,82	1 148 076,82	2 900,00	960 454,92	977 454,92

Verbindlichkeiten

Die Summe der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

Die Summe der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt wurden, beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 69 882,86). Art der dinglichen Sicherung im Vorjahr: Pfandrecht GB 77129 St. Paul, EZ 627 und 475.

I. & H. Mahkovec GmbH

Sonstige Verbindlichkeiten:

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind folgende wesentliche Aufwendungen enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden:

	31.03.2025	31.03.2024
	EUR	EUR
Porsche Leasing - Audi Q5	18 732,98	30 283,21
Kreditorische Debitoren	28 225,84	50 403,95
Verr. Lohnsteuer	74 243,48	72 027,55
Verr. Dienstgeberbeitrag	16 945,22	17 605,31
Verr. Dienstgeberzuschlag	1 694,52	1 760,53
Verr. Kommunalsteuer	14 135,03	14 383,58
Sozialversicherungsanstalten	159 838,90	159 196,15
UEL Verrechnung GKK	140,59	0,00
Verr. Löhne u. Gehälter	353 294,02	370 573,50
Verbindlichkeit Prämien Mitarbeiter	710 248,00	419 239,34
sonstige Verbindlichkeiten	39 220,72	259 473,54
Verbindlichkeiten KöSt	418 457,00	60 482,00
Verb. Stempfer SVA-Beiträge	0,00	34 467,38
Verrechnung Gutscheine	0,00	5 249,99
	<u>1 835 176,30</u>	<u>1 495 146,03</u>

Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

Die in der Bilanz nicht ausgewiesenen Leasingverpflichtungen des folgenden Jahres betragen EUR 121 222,79 (Vorjahr: EUR 157 108,44) und die der folgenden 5 Jahre EUR 263 976,86 (Vorjahr: EUR 445 694,61).

Die in der Bilanz nicht ausgewiesenen Verpflichtungen aus Mietverhältnissen des folgenden Jahres betragen EUR 234 908,76 (Vorjahr: EUR 219 141,28) und die der folgenden 5 Jahre EUR 1 174 544,40 (Vorjahr: EUR 1 111 997,40).

Eventualverbindlichkeiten

In der Bilanz zum 31.03.2025 sind Bankgarantien in der Höhe von EUR 2 042 992,19 (Vorjahr: EUR 1 951 613,25) ausgewiesen. Diese betreffen Haftungsgarantien seitens der Bank für Steiermark und Kärnten und der Kärntner Sparkasse.

I. & H. Mahkovec GmbH

1.2.2. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Pensionsaufwand

Für die Pensionszusagen an Mitarbeiter als auch an die Geschäftsführerin wurde eine Rückstellung gebildet.

Im Wirtschaftsjahr 2025 hat sich die Pensionsrückstellung für Dienstnehmer um EUR 10 081,00 (Vorjahr: EUR 12 393,00) erhöht, jene für die Geschäftsführerin hat sich um EUR 23 017,00 (Vorjahr: EUR 27 474,00) erhöht.

Die Veränderung der Rückstellung für Dienstnehmer ist in der GuV im Personalaufwand unter der Position 6. c soziale Aufwendungen ausgewiesen, für die Geschäftsführerin unter der Position 8. b. übrige Aufwendungen.

Zusammensetzung der Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen:

	2024/2025 EUR	2023/2024 EUR
Beiträge an Mitarbeitervorsorgekassen	61 174,45	55 789,27
Aufwendungen für Abfertigungen bzw. Vorsorgen für Abfertigungen	207 744,21	180 479,87
	<u>268 918,66</u>	<u>236 269,14</u>

1.2.3. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die Aufwendungen für den Abschlussprüfer setzen sich wie folgt zusammen:

	31.03.2025 EUR	31.03.2024 EUR
Prüfung des Jahresabschlusses	11 100,00	10 700,00

1.3. Sonstige Angaben**1.3.1. Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft**

Im Geschäftsjahr waren folgende Personen als Geschäftsführer tätig:

Stempfer Susanne

Gemäß § 242 Abs 4 UGB unterbleibt eine Aufschlüsselung gemäß § 239 Abs 1 Z 3, da sie weniger als drei Personen betrifft.

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer während des Geschäftsjahrs, gegliedert nach Arbeitern und Angestellten, betrug:

	2024/2025	2023/2024
Arbeiter	93	90
Angestellte	30	31
Gesamt	<u>123</u>	<u>121</u>

I. & H. Mahkovec GmbH

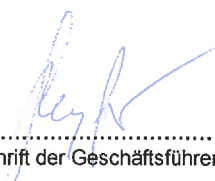
1.3.2. Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor den Bilanzgewinn in Höhe von Euro 1 860 306,02 auf neue Rechnung vorzutragen.

1.3.3. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, die das im vorliegenden Jahresabschluss vermittelte Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinflussen.

10.09.2025,
Datum, Unterschrift der Geschäftsführerin



10.09.2025,
Datum, Unterschrift der Geschäftsführer

